
Subject: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Sun, 09 Feb 2020 23:13:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, mein Name ist Darius und ich möchte hier über meine Haartransplantation in der Türkei berichten.

An sich war ich kein "klassischer Fall" für eine HT, aber meine hohe Stirn, hat mich die letzten Jahre auf Bildern tatsächlich immer mehr gestört. Eines Tages bin ich auf YouTube über ein Video über HT gestolpert. Über das Video bin ich auf die Homepage von Elithairtransplant gelangt. Die Ergebnisse die dort veröffentlicht wurden, sahen toll aus, und das alles zu einem Preis, den ich mir als Kleinverdiener auch leisten konnte. Ein paar Tage später hatte ich das Angebot auch schon im Postfach. Ein Sorglos-Paket für 2300-2700 Grafts. Ich habe mich davor nie über eine HT informiert. Als Laie habe ich mich voll der Klinik anvertraut, die YouTube Clips und die Gestaltung der Homepage gaben mir die Sicherheit mich in guten Händen zu befinden. Man vertraut darauf, dass der Arzt aufgrund langjähriger Erfahrung in der Lage ist, ein entsprechend gutes Ergebnis zu erzielen und dies wurde mir von Doktor Balwi auch zugesichert.

Ende Oktober 2018 ging es nach Istanbul.

Der Ablauf vor und nach der OP war sehr schlecht organisiert. Ich wurde am Flughafen abgeholt, um ca. 13:30 Uhr war ich in der Klinik. Erst um 15 Uhr hat man mir Blut abgenommen, dann hieß es warten bis jemand kommt und mich abholt, es sollte um 16 Uhr sein. Erst um 18 Uhr hat mich eine Schwester aus der Kliniklobby nach oben in den Warteraum von Dr. Balwi gebracht und um 19:30 war ich beim Doktor dran. Kurzes Beratungsgespräch, Konturen für die OP aufgemalt, Grafts-Zahl für ein gutes Ergebnis auf 3200 gegen Aufpreis (+500Bart) erhöht. Gegen 20 Uhr ging es endlich ins Hotel. Ich war richtig fertig und total ausgehungert, meine letzte Mahlzeit hatte ich um ca. 10 Uhr im Flugzeug, dabei sollte der Tag so wichtig sein für die bevorstehende OP! Am OP Tag hatte ich Verständigungsprobleme, konnte während der OP nicht mit den Assistenten kommunizieren, weil sie noch schlechter englisch sprachen als ich. Die Dolmetscherin war beschäftigt und hatte am OP Tag leider nicht viel Zeit für die OP Patienten. Noch viel schlimmer war es am 3. Tag, dem Tag nach der OP. Ich wurde um ca. 13 Uhr von der Nachuntersuchung ins Hotel gefahren. Ich wollte aufs Zimmer aber die Karte war schon gesperrt und das WLAN deaktiviert! An der Rezeption hat man mir dann mitgeteilt, dass Check Out um 12 Uhr war und ich soll das Zimmer räumen und unten in der Lobby auf den Transfer warten. Mein Transfer zum Flughafen war auf 16 Uhr vereinbart. Meine Bitte 2 Stunden bis wenigstens 15 Uhr das Zimmer haben zu dürfen wurde abgelehnt, obwohl ich gesagt habe, dass ich ganz schwach bin und Ruhe nach der OP brauche. Voller Hoffnung auf ein tolles Ergebnis habe ich das in Kauf genommen und habe die 3 Stunden in der Lobby auf den Transfer gewartet.

Heute sind mehr als 15 Monate vergangen und das Ergebnis ist nicht schön, die neuen Haare sind sehr undicht, auf der linken Seite ganz schlimm und der Übergang zum alten Haar ist extrem. Ich kann die Frisur von früher (nach hinten gekämmt, siehe Bild im Anhang) nicht mehr tragen. Ich muss die Haare nach vorne kämmen um die HT Stelle zu kaschieren. 5 PRP Behandlungen nach der OP (Blutplasma + Vitamine) brachten auch keinen Erfolg. Ich rauche nicht und trinke kaum Alkohol und ernähre mich ziemlich gesund. Seit der OP sehe ich entstellt aus, und als mir klar wurde, dass die Haarverpflanzung misslungen ist, habe ich mit einer stark psychischen Belastung zu kämpfen. Die fehlgeschlagene HT ist nicht nur ärgerlich, da ein schlechtes kosmetisches Ergebnis die Folge ist, es sind auch die finanziellen Einbußen, die

für die Reparatur erforderlich sind, und die stehen mir leider nicht zur Verfügung.
Der Empfängerbereich ist immer noch taub und es bilden sich hin und wieder Unebenheiten (kleine Beulen) unter der Haut.
Mein Spenderbereich sieht auch nicht so gut aus, die Grafts wurden voll ungleichmäßig entnommen, es ist teilweise sehr ausgedünnt, es gibt Löcher und kahle Stellen.
Die Haaransatz Markierung ist als blaue Linie in die Haut gestochen und kann eventuell nur mit Laser entfernt werden.
Des Weiteren bekam ich nach der OP Tränensäcke, obwohl ich mich an die Anweisung mit dem Stirnband gehalten habe. Die Flüssigkeit hat sich unterhalb der Augen angesammelt und hat die Haut an der Stelle gedehnt. Bedauerlicherweise hat sich die Haut nicht mehr vollständig zurückgebildet, und ich habe es mir vor ein paar Tagen operativ straffen lassen.
Mit den ganzen Problemen habe ich mich an Elithairtransplant gewandt und bekam darauf hin folgende Antwort:
"ich wurde über alle mögliche Risiken aufgeklärt und ich hätte es schriftlich in der Klinik bestätigt"
Sie bieten mir eine 2. OP an, allerdings muss ich Nebenkosten von 500€ bezahlen + Flug.
Ich habe per WhatsApp Kontakt zu anderen Patienten die auch eine OP am selben Tag hatten und auch sie klagen wegen zu geringer Anwuchsrates und bei einem Patienten fielen sogar die transplantierten Haare nach über 1 Jahr wieder aus.
Alleine aus diesem Grund habe ich große Bedenken die Korrektur OP dort wieder machen zu lassen.
Was sagt ihr dazu, bitte um eure Hilfe....

Ps.

Ich möchte nicht wissen wie das wahre Ergebnis aussieht wenn ich Finasterid und Minoxidil absetze :(

File Attachments

- 1) [ca. 5 Monate vor HT.jpg](#), downloaded 2218 times
 - 2) [OP Tag.jpg](#), downloaded 1731 times
 - 3) [Donor kurz nach OP.jpg](#), downloaded 1598 times
 - 4) [Donor-Shockloss.jpg](#), downloaded 1626 times
-

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Sun, 09 Feb 2020 23:16:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aktuelle Bilder

File Attachments

- 1) [Bild1.jpg](#), downloaded 1843 times
 - 2) [Bild2.jpg](#), downloaded 1431 times
 - 3) [Bild3.jpg](#), downloaded 1286 times
 - 4) [Bild4.jpg](#), downloaded 1353 times
-

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei
Posted by [Frank_furt](#) on Sun, 09 Feb 2020 23:18:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aktuelle Bilder

File Attachments

- 1) [Bild5.jpg](#), downloaded 1234 times
 - 2) [Bild6.jpg](#), downloaded 849 times
 - 3) [Bild7.jpg](#), downloaded 845 times
 - 4) [Donor.jpg](#), downloaded 901 times
-

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei
Posted by [Frank_furt](#) on Sun, 09 Feb 2020 23:19:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bilder Augenringe

File Attachments

- 1) [Augenschwellungen nach HT.jpg](#), downloaded 1223 times
 - 2) , downloaded 884 times
 - 3) , downloaded 767 times
 - 4) [Unterlidstraffung.jpg](#), downloaded 923 times
-

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei
Posted by [Desmond](#) on Sun, 09 Feb 2020 23:37:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine Bilder. Es gibt im Forum mehr als ein Dutzend empfohlener Ärzte, die für einen Repair in Frage kommen würden. Anhand deiner Bilder zu beurteilen, an sich keine große Sache das wieder in Ordnung zu bringen, auch wenn dein Donor wirklich nicht gut aussieht. Recherchiere bitte einige Zeit, dann ist es nicht so schwer selbst den geeigneten Arzt dafür ausfindig zu machen.

Dr. Balwi von Elitehair ist übrigens kein Türke, sondern Syrer, auch sind ein Großteil seiner Angestellten Techniker Syrer. Elithair ist auch nicht im türkischen Markt aktiv, sondern behandeln ausschließlich nur Europäer. Dafür, dass sie dein Donor geschädigt haben, hast du in der Türkei auch sehr gute Chancen auf Schadensersatz!

Ps. Ich persönlich würde auf keinen Fall die Korrektur wieder dort durchführen und auch sonst kein Kompromiss eingehen. In deinem Fall kommt nur ein Spezialist in Frage. Entfernung+ Preis dürfte keine Rolle spielen !

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Glatzfratz](#) on Mon, 10 Feb 2020 10:04:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Übel. Tut mir echt Leid für dich. Wie hoch wäre denn dein Budget? Bist sicher schon am sparen.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Mon, 10 Feb 2020 15:15:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Desmond

ach was... wußte ich gar nicht das die aus Syrien sind, danke für die Info. Der Bericht bezieht sich auf das Land wo ich die HT machen lassen habe ;) Wenn man heute eine OP in Deutschland macht, ist die Wahrscheinlichkeit, dass es kein deutscher Arzt ist noch viel höher.

Über ein Schadenersatz habe ich auch schon nachgedacht, denke aber, dass es ohne eine Rechtsschutzversicherung schwierig wird bzw. hast du ein Tipp für mich an wem ich mich wenden könnte :)

Ich bin eine Zeitlang hier schon angemeldet und bin fleißig am lesen ;)

@Glatzfratz

Sehr übel! Könnte heulen das ich das Forum nicht schon früher entdeckt habe, mich aber dafür schön von den Youtubern blenden lassen habe.

Mein Ersparnis habe ich gerade für die Augenlidstraffung ausgegeben.

Mir bleibt nix anderes übrig als einen Kredit aufzunehmen für die Korrektur bzw. jetzt jeden Cent sparen bis zur OP.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [JohnnyR](#) on Mon, 10 Feb 2020 16:03:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schliesse mich desmond an.

Repair bei einem der renommierten ärzte. Les dich die nächsten wochen HIER ein. Geld sollte diesmal keine grössere rolle spielen. Noch ein solches experiment würde ich mir nicht erlauben wollen.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Franky100](#) on Mon, 10 Feb 2020 16:19:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal ne Frage:

Kommt es bei HTs öfters zu dauerhaften Schwellungen der Augelider? Dachte immer, das sei vorübergehend?

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Desmond](#) on Mon, 10 Feb 2020 18:49:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank_furt schrieb am Mon, 10 February 2020 16:15@Desmond

ach was... wußte ich gar nicht das die aus Syrien sind, danke für die Info. Der Bericht bezieht sich auf das Land wo ich die HT machen lassen habe ;) Wenn man heute eine OP in Deutschland macht, ist die Wahrscheinlichkeit, dass es kein deutscher Arzt ist noch viel höher.

Über ein Schadenersatz habe ich auch schon nachgedacht, denke aber, dass es ohne eine Rechtsschutzversicherung schwierig wird bzw. hast du ein Tipp für mich an wem ich mich wenden könnte :)

Ich bin eine Zeitlang hier schon angemeldet und bin fleißig am lesen ;)

Die Rechtslage in der Türkei ist diesbezüglich klar geregelt, bei schlechter Anwuchsrate ist eine Klage aussichtslos, aber bei einer Nekrose oder Schädigung des Donors hat man sehr gute Chancen auf Schadensersatz.

Gib mir bitte ein paar Tage Zeit, da ich momentan viel um die Ohren habe. Ich werde versuchen einen deutsch oder englischsprachigen Anwalt in Istanbul dafür in Erfahrung zu bringen.

Wenn du mir die Erlaubnis gibts, kann ich deinen Thread auch im türkischen Forum verlinken und dort um Hilfe fragen.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Dark-Waver](#) on Mon, 10 Feb 2020 23:10:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Franky100 schrieb am Mon, 10 February 2020 17:19Mal ne Frage:

Kommt es bei HTs öfters zu dauerhaften Schwellungen der Augelider? Dachte immer, das sei vorübergehend?

Nein, kommt es nicht immer. Das ist immer von Patient zu Patient verschieden. Bei mir hielten sich die Schwellungen in Grenzen. Bei mir sind seit dem zweiten Eingriff (siehe Signatur) sogar die Stirnfalten verschwunden. Scheinbar dauerhaft - was mich freut.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Dark-Waver](#) on Mon, 10 Feb 2020 23:13:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Frank_furt Tut mir leid, dass es so gelaufen ist. Mach die Korrektur bloß nicht wieder bei Elitehair. Wie teuer war die Unterlidstraffung wenn ich fragen darf? War der Eingriff unkompliziert?

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Mon, 10 Feb 2020 23:15:57 GMT

@Desmond

okay, bei Schädigung des Donors....und was ist mit dem Empfängerbereich, der nach 15 Monaten immer noch taub ist? Ich hatte vor 2 Tagen wieder eine PRP gemacht und ich spüre die Nadeleinstiche kaum. Außerdem fühle ich mit den Fingern (am Ansatz) das der Bereich noch geschwollen und angehoben ist, bzw es sieht an manchen Stellen vernarbt aus und es sind teilweise wie kleine Pickelchen, aus denen die Haare wachsen, dazu noch die Beulen unter der Haut, die kommen und gehen.

Ich habe Elithair angeschrieben und wollte mein Geld zurück, dafür wollte ich auf alle Ansprüche gegenüber der Klinik verzichten. Die haben die Forderung sofort abgelehnt und bieten mir die "kostenlose 500€" OP an.

Kann ich dir eine PN schicken? Will das Forum hier nicht unnötig zuballern....

THX for your help ;)

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei
Posted by [Desmond](#) on Tue, 11 Feb 2020 00:24:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank_furt schrieb am Tue, 11 February 2020 00:15

Ich habe Elithair angeschrieben und wollte mein Geld zurück, dafür wollte ich auf alle Ansprüche gegenüber der Klinik verzichten. Die haben die Forderung sofort abgelehnt und bieten mir die "kostenlose 500€" OP an.

Kann ich dir eine PN schicken? Will das Forum hier nicht unnötig zuballern....

THX for your help ;)

Lass das ruhig öffentlich machen, weil es im

Interesse einiger ist. Du bist schließlich nicht der einzige, dem es bei Elitehair so ergangen ist. Mal schauen was dabei heraus kommt. Versprechen kann ich dir zwar nichts, aber zumindest hast du es dann nicht unversucht gelassen. Ich werde morgen deinen Thread im türkischen Forum verlinken, um die Member da nach Hilfe fragen zu können. Dadurch bekommst du mehr Aufmerksamkeit und die Klinik ihre verdiente negativ Publicity.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei
Posted by [mphaare](#) on Tue, 11 Feb 2020 11:08:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Tue, 11 February 2020 01:24Frank_furt schrieb am Tue, 11 February 2020 00:15

Ich habe Elithair angeschrieben und wollte mein Geld zurück, dafür wollte ich auf alle Ansprüche gegenüber der Klinik verzichten. Die haben die Forderung sofort abgelehnt und bieten mir die "kostenlose 500€" OP an.

Kann ich dir eine PN schicken? Will das Forum hier nicht unnötig zuballern....

THX for your help ;)

Lass das ruhig öffentlich machen, weil es im

Interesse einiger ist. Du bist schließlich nicht der einzige, dem es bei Elitehair so ergangen ist.

Mal schauen was dabei heraus kommt. Versprechen kann ich dir zwar nichts, aber zumindest

hast du es dann nicht unversucht gelassen. Ich werde morgen deinen Thread im türkischen

Forum verlinken, um die Member da nach Hilfe fragen zu können. Dadurch bekommst du mehr

Aufmerksamkeit und die Klinik ihre verdiente negativ Publicity.

Hallo,

Wie heißt dieses Forum?

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Tue, 11 Feb 2020 13:08:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Dark-Waver

Hi, ich bin jetzt ca. 3 Wochen post OP und ich hatte zum Glück keine Komplikationen, es wird

ambulant in Lokalanästhesie gemacht. Ich habe es in Tschechien machen lassen für ca.

700€ und hier operiert der Arzt selbst und nicht der Taxifahrer...

@Desmond

schon klar, es soll schon öffentlich laufen, es ist ja auch die Absicht hier die Leser darauf

aufmerksam zu machen das man statt "Rundum-Sorglos-Paket" eventuell

Rundum-Sorgvoll-Paket bekommen kann!

Ich wollte dir noch paar Bilder senden und mich so richtig auskotzen, da man hier nur Sachlich bleiben sollte....

Du hast mein okay zum verlinken ;)

Ich würde mein Ergebnis noch gerne hier einstellen, aber mein Englisch ist nicht gut:

international minus hairlossforum punkt com

und

hairlossexperiences punkt com

Edit. Das von dir veränderte Klinikangebot wurde entfernt. Bitte keine Kopien von Inhalten fremder Webseiten erstellen und hier veröffentlichen (Thema Urheberrecht)

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Tue, 11 Feb 2020 13:24:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe noch eine Frage und zwar, wurde ich wegen der schlechten Anwuchsrates immer vertröstet und mir wurde erzählt, ich wäre ein "slow Grower" und das Endergebnis erst nach 2 oder 3 Jahren kommt.

Da... "die Hoffnung stirbt zuletzt" nehme ich seit 5 Wochen (zusätzlich zum Finasterid) das Minoxidil, 3 mal am Tag. Ich sehe auf den kahlen Stellen kleine Babyhaare, werden die sich durch das Minoxidil noch verändern, werden die noch wachsen? Was meint ihr, ist das Möglich?

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [blub10](#) on Tue, 11 Feb 2020 17:05:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast noch mal Glück in Unglück gehabt. Vorne ist nicht doll, aber der Donor gibt noch einiges her, daher sollte eine Korrektur keine große Sache sein.

Minox maximal 2x täglich! Und ja, die Haare auf Minox können bei weitem besser werden. Höhepunkt von Minox ist so bei 6 - 12 Monaten Nutzung, daher bisschen Geduld.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Modji](#) on Fri, 14 Feb 2020 18:14:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal ne Frage.

Womit hängt das zusammen? Das mit den Augenlidern habe ich noch nie gesehen. Wie kann so etwas passieren? Ist da die Klinik schuld oder der eigene Körper?

Und zu dem Ergebnis. Wie kann das passieren? Ich meine, es wurden ja Haare verpflanzt, aber es scheint wenig angewachsen zu sein? Liegt es in solchen Fällen an der Klinik oder auch wieder am eigenen Körper?

Zum Donor. Mir ist aufgefallen, dass Elithair nicht so großflächig entnimmt wie andere Kliniken. Vielleicht liegt es daran, dass der Donor so aussieht? Es wird ja oft vom gesamten hinteren Kopf entnommen, gerne auch am hinteren Oberkopf (der ja in einigen Fällen auch vom Haarausfall betroffen ist). Bei Elithair wird dieser aber (vielleicht deshalb?) nie angerührt, sondern es wird nur in dieser abgerundeten Form entnommen. Hoffe das war irgendwie verständlich ausgedrückt. Wenn man großflächiger entnehmen würde, dann wäre die Ausdünnung doch homogener und würde nicht so stark auffallen. Wieso fällt einem das nicht vor der OP auf, bzw. weist den Arzt darauf hin, wenn er warum auch immer das nicht von alleine macht. Man muss ja nicht alles so akzeptieren wie ein Arzt es einem empfiehlt.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Sat, 15 Feb 2020 08:58:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte bei der OP ein Kopf wie eine riesige Wassermelone, sowas habe ich hier auf Bildern kaum gesehen. Ich vermute, es wurde viel zu viel von der Lösung eingespritzt.

5 Patienten, die mit mir zusammen am gleichen Tag die OP machen lassen haben, klagen über schlechte Anwuchsrate, und immer sieht die linke Seite übel aus!

Ich denke es ist beides, wenn die Klinik nicht drauf hat, kann der Körper nicht zaubern....

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Sun, 23 Feb 2020 15:09:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SOS!

Mein Empfängerbereich macht mir momentan etwas Sorgen. Ich habe lauter Beulen unter der Haut und es sind überall die kleinen Pickel und die Rötung ist auch wieder da. Über die Probleme habe ich bereits geschrieben, nun ist es zur Zeit viel schlimmer geworden.

Schaut euch die Bilder an...

Bitte um eure Hilfe

File Attachments

1) [symptome1.jpg](#), downloaded 868 times

2) [symptome2.jpg](#), downloaded 734 times

3) [symptome3.jpg](#), downloaded 701 times

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Dark-Waver](#) on Sun, 23 Feb 2020 15:35:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh je. Ich habe leider keine Ahnung, was das sein könnte. Sind diese Dinger zum ersten Mal da? Auf den Fotos zuvor kann ich diese tatsächlich nicht erkennen.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Modji](#) on Sun, 23 Feb 2020 15:36:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja ob das noch nach 15 Monaten mit der HT zusammenhängt wage ich zu bezweifeln.

Du sagtest ja dass du kürzlich eine PRP behandlung hattest, die dir jetzt auch nicht unbedingt gut getan hat.

Auch nimmst du Minoxidil seit 5 Wochen. Vielleicht eine unverträglichkeit ?

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Mon, 24 Feb 2020 10:52:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Dark-Waver

„Sind diese Dinger zum ersten Mal da“

Nein, das hat so ca. ab den 5-6 Monat angefangen, es ist mal mehr und mal weniger ausgeprägt. Man kann es auf den neuen Bildern besser sehen, weil die Cam besser ist und ich die Aufnahmen unter hellem Licht gemacht habe.

@Modji

„ob das noch nach 15 Monaten mit der HT zusammenhängt wage ich zu bezweifeln“

Klar ist das von der OP! Es sind keine Pickel, ich habe auch geschrieben „es sind teilweise wie kleine Pickelchen“, und aus "allen PICKELCHEN" wachsen die Grafts!

Minoxidil ist das nicht, weil ich das schon lange davor hatte, und ich nehme Minoxidil auch im Spenderbereich, und am Bart, und da ist überhaupt nichts...

PRP war vor 3 Wochen und wird immer auf dem ganzen Kopf gemacht, und da ist außer Empfängerbereich auch immer alles bestens. Die Beulen unter der Haut sind bestimmt Grafts die zu tief eingesetzt wurden und jetzt nicht durch die Haut kommen.

Ich habe gestern mit jemandem telefoniert der auch betroffen ist, hier sein Beitrag:

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/12913/0/0/>

Das nennt sich: cobblestoning hairtransplant, und das kommt daher, wenn die Grafts nicht in die richtiger Tiefe eingesetzt wurden :(

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Modji](#) on Mon, 24 Feb 2020 16:39:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab bezüglich der Pickel nichts erwähnt. Ich sagte nur dass es unwahrscheinlich ist das nach 15 Monaten irgendetwas von der HT "zurück kommt "

Hattest du diese Erhöhungen schon vorher? Habe deine Bilder davor nicht so genau angeschaut. Es müsste halt schon vorher gewesen sein , weil man sieht dass die Slits klein sind und da drin viele multigrafts sind.

Ich wüsste auch nicht ob man noch was anderes da tun kann außer Repair

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Dark-Waver](#) on Mon, 24 Feb 2020 21:52:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine sehr gute Erklärung dazu auf Englisch auf folgender Seite:

<https://www.hairtransplantmentor.com/what-is-cobblestoning/>

Übrigens, wenn man nicht so gut Englisch spricht, kann man den gesamten Text durch den Google-Translator jagen. Die Übersetzung ist erstaunlich gut gelungen.

"In diesem Sinne gibt es zwei Möglichkeiten, wie Kopfsteinpflaster auftreten kann:

Der erste Weg ist, wenn der Arzt zu viel Gewebe aus der Spenderzone entfernt. Wenn die Haartransplantate an der Empfängerstelle platziert werden, heilt das überschüssige Gewebe falsch. Dies führt zu einem erhöhten, holprigen Erscheinungsbild.

Der zweite Weg ist, wenn der Arzt das Haartransplantat nicht tief genug in die Empfängerstelle einführt. Das Haartransplantat ist zu hoch platziert, sodass sich das umgebende Gewebe anhebt, wenn der Einschnitt heilt. Diese erhöhte Heilung führt zur Bildung von Beulen-Narben."

Zur Abhilfe:

"Ist Cobblestoning dauerhaft?

Die Bedeutung und Dauerhaftigkeit von Kopfsteinpflaster wird von Fall zu Fall festgelegt. Es sind viele verschiedene Faktoren zu berücksichtigen, wie das Alter des Patienten, wenn frühere Transplantationen stattgefunden haben, die Größe und der Umfang der Operation sowie die genaue Tiefe der betreffenden transplantierten Follikel. Die meisten Haarärzte würden empfehlen, einige Monate zu warten, um festzustellen, ob die Narbenbildung von selbst auftritt.

Was sind die Behandlungen für Cobblestoning?

Wenn Ihre Kopfsteinpflaster-Narben nicht von selbst heilen, ist die Behandlung sehr schwierig - in sehr wenigen Fällen werden die Narben vollständig beseitigt, da vernarbtes Gewebe nicht auf die gleiche Weise heilt wie gesundes Gewebe. Die verfügbaren Behandlungen sind:

Eine zweite Haartransplantation - manchmal kann das Kopfsteinpflaster durch Transplantation neuer Follikelheiten in der richtigen Tiefe abgedeckt werden. Sobald die neuen Haare lang genug wachsen, können sie den Schaden verbergen.

Laserchirurgie - Während dies manchmal die Haut glättet, können Laseroperationen auch zusätzliche eigene Narben verursachen.

Mikropigmentierung der Kopfhaut - Ein spezieller Farbstoff und eine superdünne Nadel können manchmal das Auftreten von geringfügigem Kopfsteinpflaster verringern. Bei dieser Option muss man sehr vorsichtig sein, da die SMP-Kliniken nicht reguliert sind."

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Modji](#) on Mon, 24 Feb 2020 22:35:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mir noch mal die anderen Bilder angeschaut.

Am 10.2 hatte er aktuelle Fotos hoch geladen , da hat man von dem Ganzen noch nichts gesehen. 2 Wochen später sieht es jetzt so aus. Wenn das von der HT kommen würde , dann hätte das schon früher so ausgesehen, siehe Thread von spartans. Er hatte ein Bild hochgeladen nach dem die Krusten ab waren. Da sah man schon , diese Erhöhung. Allgemein sieht man solche Anzeichen kurz nach der OP schon.

Ich bezweifle dass so etwas nach 15 Monaten noch passieren kann. Dazwischen hatte der Threadersteller ja eine PRP , bei der er Schmerzen hatte ?

Plus mal dazu, welcher Mensch haut sich 3 Mal am Tag Minoxidil rein? Das ist viel zu viel. Man benutzt es 2 mal am Tag eine halbe Kappe voll. 1 Mal am Tag reicht jedoch auch schon.

Mein Tipp, geh erst mal zum Dermatologen , reduziere die Menge an Minox , und beobachte wie du FIN aufnimmst.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Tue, 25 Feb 2020 13:44:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Modji

Wenn du dir Fotos vom Spartans genauer anschaust, wirst du feststellen das die Pickelchen nur auf der von Licht bestrahlten Seite sichtbar sind, und das hat er mir auch persönlich am Telefon bestätigt.

Die Symptome sind identisch, lediglich ist das bei mir nicht so stark wie bei ihm. Über die Probleme im Empfängerbereich berichte ich von Anfang an, habe immer wieder betont, das es mal mehr und mal weniger ausgeprägt ist. Auf den Bildern vom 10.02 mit der alten Cam sieht man es nicht. Ich habe extra für dich ein Bildvergleich gemacht mit "alte Cam" und "neue Cam".

Ich „haue“ mir kein Minoxidil 3 mal am Tag, ich habe es ein paar Tage mal gemacht aber in ganz geringer Mengen, nach über 2 Monaten habe ich noch nicht mal die 1 Flasche leer, und wie gesagt, der Bart und Hinterkopf ist auch dran.

Finasterid nehme ich bestimmt schon länger als 15 Jahre und es ist 1 Tablette geteilt durch 8 und das nur 6 Tage, 1 Tag Pause. Am Anfang habe ich mehr genommen, nachgewachsen ist da nicht so viel aber ich konnte den fortschreitenden Haarausfall stoppen. Danach habe ich schrittweise die Einnahme so weit wie möglich runtergeschraubt das keine Haare mehr ausfielen.

Kannst du mir bitte die Stelle zeigen wo ich über schmerzhaft PRP berichte?

Recht hast du aber, PRP ist schmerzhaft, ich habe bei Elithairtransplant Düsseldorf schon Patienten erlebt der vor Schmerzen ohnmächtig wurde.

File Attachments

- 1) [alte Cam.jpg](#), downloaded 521 times
 - 2) [neue Cam.jpg](#), downloaded 502 times
 - 3) [Donor neue Cam.jpg](#), downloaded 501 times
-

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Gokhan](#) on Fri, 13 Nov 2020 06:33:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank_furt schrieb am Di, 25 Februar 2020 14:44@Modji

Wenn du dir Fotos vom Spartans genauer anschaust, wirst du feststellen das die Pickelchen nur auf der von Licht bestrahlten Seite sichtbar sind, und das hat er mir auch persönlich am Telefon bestätigt.

Die Symptome sind identisch, lediglich ist das bei mir nicht so stark wie bei ihm. Über die Probleme im Empfängerbereich berichte ich von Anfang an, habe immer wieder betont, das es mal mehr und mal weniger ausgeprägt ist. Auf den Bildern vom 10.02 mit der alten Cam sieht man es nicht. Ich habe extra für dich ein Bildvergleich gemacht mit "alte Cam" und "neue Cam".

Ich „haue“ mir kein Minoxidill 3 mal am Tag, ich habe es ein paar Tage mal gemacht aber in ganz geringer Mengen, nach über 2 Monaten habe ich noch nicht mal die 1 Flasche leer, und wie gesagt, der Bart und Hinterkopf ist auch dran.

Finasterid nehme ich bestimmt schon länger als 15 Jahre und es ist 1 Tablette geteilt durch 8 und das nur 6 Tage, 1 Tag Pause. Am Anfang habe ich mehr genommen, nachgewachsen ist da nicht so viel aber ich konnte den fortschreitenden Haarausfall stoppen. Danach habe ich schrittweise die Einnahme so weit wie möglich runtergeschraubt das keine Haare mehr ausfielen.

Kannst du mir bitte die Stelle zeigen wo ich über schmerzhaft PRP berichte?

Recht hast du aber, PRP ist schmerzhaft, ich habe bei Elithairtransplant Düsseldorf schon Patienten erlebt der vor Schmerzen ohnmächtig wurde.

Gibt leider in Türkischen Forum auch sehr viele Fälle von dieser Klinik,

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Enel](#) on Fri, 13 Nov 2020 11:23:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin mir echt nicht so ganz sicher was ich von dem Sachverhalt halten soll, ist die Klinik schuld, oder hat er eine Veranlagung dazu (ohne gewusst zu haben), ist es falsche Nachbehandlung, oder hatte das Klingpersonal gefuscht? Es tut mir aufjedenfall in der Seele weh, was er da durchmacht, da jeder Haartransplantierte es nachfühlen kann. :(

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Gasthörer](#) on Fri, 13 Nov 2020 20:42:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auch in einer Top-Klinik kann es schlechten Anwuchs geben.

Aber in Massenabfertigungskliniken ist das Risiko höher. Zumal aus meiner Sicht bei dieser HT aus meiner Sicht viele weitere handwerkliche Fehler passiert sind:

- Entnahme pattern nicht nicht weitflächig verteilt
 - Winkel und Ausrichtung der Grafts fehlerhaft
 - Keine Selektion zwischen Multies und Singles
 - Cobbelstoning (kann auch begünstigt sein durch den Punkt davor)
 - Mikro- und MAKrodesign der Haarlinie sind IMO suboptimal
-

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Sun, 15 Nov 2020 21:15:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo...

Mit der HT wollte ich mir was Gutes tun, was rausgekommen ist, ist eine postoperative psychische Belastung. Das schlechte Ergebnis bzw. Cobbelstoning ist keine Veranlagung oder eine falsche Nachbehandlung. Das hier Behandlungsfehler vorliegen wurde im Rahmen einer fachmedizinischen Begutachtung festgestellt und bestätigt. Ich war unerfahren und zu gutgläubig!

Ich rate Jedem, der sich für eine HT entscheidet vor OP eine Rechtsschutzversicherung abzuschließen. Hätte ich eine, hätte ich schon längst auf Schadenersatz und Schmerzensgeld geklagt

Das End vom Lied ist, ich habe bald eine Reparatur OP die mich viel Geld kosten wird und ich dafür einen Kredit aufnehmen muss.

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Enel](#) on Mon, 16 Nov 2020 04:05:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich selber habe zwar eine Rechtsschutzversicherung, aber greift die denn überhaupt, wenn man sowas im Ausland machen lässt?

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Gokhan](#) on Mon, 16 Nov 2020 05:45:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Enel schrieb am Mo, 16 November 2020 05:05: Ich selber habe zwar eine Rechtsschutzversicherung, aber greift die denn überhaupt, wenn man sowas im Ausland machen lässt?

Wenn diese Klinik vom Gesundheitsministeriums anerkannt ist ja, Schwarzmarkt Kliniken natürlich nicht, verlang die Lizenz

Subject: Aw: Enttäuscht nach einer Haartransplantation in der Türkei

Posted by [Frank_furt](#) on Mon, 16 Nov 2020 16:27:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laut Fachanwalt für Medizinrecht, Herr Bomke ja.

Offenbar wurde schon einiges auf den Weg gebracht....
